

# Inhalt

Vorwort .....	11
Abkürzungsverzeichnis .....	13
<b>Kapitel 1: Der Unternehmer</b> .....	15
1.1. Was bedeutet der Begriff Unternehmen im Unternehmensrecht?.....	15
1.2. Wie wird man Unternehmer im Sinne des UGB? .....	16
1.3. Wer kann Unternehmer sein? .....	17
1.4. Was sind Unternehmer kraft Rechtsform? .....	18
1.5. Was sind Personengesellschaften?.....	18
1.6. Wie haften Gesellschafter von Personengesellschaften?.....	19
<b>Kapitel 2: Das Firmenbuch</b> .....	21
2.1. Was ist das Firmenbuch?.....	21
2.2. Wo wird das Firmenbuch geführt?.....	22
2.3. Was versteht man unter der Öffentlichkeit des Firmenbuchs (§ 9 UGB)? .....	22
2.4. Wie ist das Firmenbuch eingerichtet?.....	23
2.5. Was wird in das Firmenbuch eingetragen? .....	23
2.6. Wie kann man feststellen, wer Gesellschafter einer bestimmten Gesellschaft mbH ist?.....	25
2.7. Wie sind gelöschte Eintragungen im Firmenbuch zu finden? .....	25
2.8. Wie findet man eine Firma im früheren Handelsregister? .....	25
2.9. Wer veranlasst die Eintragungen in das Firmenbuch?.....	26
2.10. Welche Form muss bei der Anmeldung eines in das Firmenbuch einzutragenden Umstands eingehalten werden?.....	26
2.11. Welche Kosten und Gebühren entstehen bei der Gründung eines Unternehmens? .....	27
2.12. Wer ist verpflichtet, sich in das Firmenbuch eintragen zu lassen? .....	29
2.13. Wo und wie werden Zweigniederlassungen eingetragen?.....	29
2.14. Ist ein eingetragener Rechtsträger verpflichtet, etwaige Veränderungen bei seinem Unternehmen zum Firmenbuch anzumelden? .....	30
2.15. Was geschieht, wenn ein Rechtsträger eintragungspflichtige Tatsachen nicht zum Firmenbuch anmeldet? .....	30
2.16. Welche Wirkung hat die Eintragung im Firmenbuch? .....	30
2.17. Warum werden die Eintragungen im Firmenbuch in der „Wiener Zeitung“ und der Ediktsdatei veröffentlicht? .....	31

2.18.	Was ist die positive Publizität? .....	31
2.19.	Wie schützen sich die Banken gegen die Folgen der positiven Publizität des Firmenbuchs? .....	32
2.20.	Was versteht man unter der negativen Publizität? .....	32
2.21.	Wie kann den Wirkungen der negativen Publizität des Firmenbuchs vorgebeugt werden? .....	33
2.22.	Wann gilt eine im Firmenbuch eingetragene Tatsache als bekannt gemacht? .....	33
2.23.	Welche Angaben sind auf Geschäftsbriefen von in das Firmenbuch eingetragenen Unternehmern zu machen? .....	34
2.24.	Welche Schritte sind aufgrund der Euro-Einführung im Firmenbuch zu setzen? .....	34
2.25.	Firmenbuchführende Gerichte .....	35

<b>Kapitel 3: Die Firma</b> .....	<b>37</b>
3.1. Was versteht man unter einer Firma? .....	37
3.2. Kann unter einer Firma das Eigentum an Liegenschaften erworben werden? .....	38
3.3. Wie ist die Firma eines Einzelunternehmers zu bilden? .....	38
3.4. Was muss der Firmenwortlaut einer Offenen Gesellschaft oder Kommanditgesellschaft enthalten? .....	39
3.5. Welche Vorschriften bestehen über die Firmenbildung einer Gesellschaft mbH (§ 5 GmbHG), einer Aktiengesellschaft (§ 4 AktG) und einer Genossenschaft (§ 4 GenG)? .....	40
3.6. Kann eine registrierte Marke als Firmenkern verwendet werden? .....	40
3.7. In welcher Form wirken die Interessenvertretungen bei der Bildung des Firmenwortlauts mit? .....	40
3.8. Wo ist eine eigenhändige Firmazeichnung einzureichen? .....	41
3.9. Was bedeutet der Begriff „Firmenausschließlichkeit“? .....	41
3.10. Was versteht man unter dem Grundsatz der Firmenwahrheit? .....	42
3.11. Welche Durchbrechungen des Grundsatzes der Firmenwahrheit gibt es? .....	42
3.12. Was ist eine Etablissement-Bezeichnung? .....	43
3.13. Welche Vorschriften gelten für die Wahl einer Etablissement-Bezeichnung? .....	43
3.14. Was ist der Unterschied zwischen Firma und Etablissement-Bezeichnung? .....	44
3.15. Welchen Schutz genießen Firma und Etablissement-Bezeichnung? .....	44

## **Kapitel 4: Der Betrieb des gewerblichen**

<b>Unternehmens.....</b>	<b>47</b>
4.1. Was versteht man unter einem Unternehmen?.....	47
4.2. Welche gewerberechtlichen Voraussetzungen bestehen für den Betrieb eines Unternehmens? .....	49
4.3. Wie erlangt man eine Gewerbeberechtigung?.....	50
4.4. Was ist ein freies Gewerbe? .....	50
4.5. Was ist ein reglementiertes Gewerbe?.....	50
4.6. Was ist ein Handwerk? .....	51
4.7. Was ist ein verbundenes Gewerbe?.....	51
4.8. Was ist ein bescheidbedürftiges Gewerbe? .....	52
4.9. Was ist ein Gewerbe in der Form eines Industriebetriebes? .....	52
4.10. Welche allgemeinen Voraussetzungen für die Ausübung von Gewerben sind zu erfüllen? .....	53
4.11. Nachsicht.....	56
4.12. Ist auch für Unternehmungen, die nicht von Unternehmern im Sinne des UGB betrieben werden, eine Gewerbeberechtigung notwendig? ...	56
4.13. Welche besonderen Voraussetzungen für die Ausübung von Gewerben sind zu erfüllen? .....	57
4.14. Das Verfahren der Gewerbeanmeldung.....	58
4.15. Was ist gewerberechtlich bei mehreren Betriebsstätten (Zweigniederlassungen, Filialen) zu beachten? .....	60
4.16. Was ist gewerberechtlich und mietrechtlich bei der Verpachtung eines Gewerbebetriebs zu beachten? .....	60
4.17. Kann eine Gewerbeberechtigung auf den überlebenden Ehegatten und die erbberechtigten Nachkommen (Deszendenten) übergehen? .....	62
4.18. Welche besonderen gesetzlichen Verpflichtungen hat der Unternehmer? .....	62

## **Kapitel 5: Der gewerbliche Unternehmer und das Finanzamt .....**

<b>das Finanzamt .....</b>	<b>65</b>
5.1. Muss der Betrieb eines Unternehmens dem Finanzamt angezeigt werden?.....	65
5.2. Welches sind die wichtigsten Abgaben des Unternehmers? .....	66
5.3. E-Government im Bereich der Steuerverwaltung .....	76
5.4. Welche Rechtsform (Handelsgesellschaft oder Kapitalgesellschaft) ist für den gewerblichen Unternehmer günstiger?.....	77
5.5. Neugründungs-Förderungsgesetz .....	78

<b>Kapitel 6: Die Buchführungspflicht des Unternehmers</b> .....	81
6.1. Wer ist zur Buchführung verpflichtet? .....	81
6.2. Welchen Inhalt haben die Buchführungspflichten? .....	83
6.3. Welche äußere Form der Buchführung ist einzuhalten? .....	83
6.4. Wie lange sind Handelsbücher und Belege aufzubewahren? .....	84
6.5. Welche Folgen hat die Verletzung der Buchführungspflichten? .....	84
6.6. Welche Vorschriften bestehen für die Bilanzaufstellung? .....	85
6.7. Wie ist die Bilanz zu gliedern? .....	85
6.8. Bis wann sind Jahresabschlüsse aufzustellen? .....	86
6.9. Welche Jahresabschlüsse müssen geprüft werden? .....	87
6.10. Wann und wie sind Jahresabschlüsse dem Firmenbuch vorzulegen? ....	87
<b>Kapitel 7: Die Stellvertreter des Unternehmers</b> .....	89
7.1. Was versteht man unter einer Vollmacht? .....	89
7.2. Was versteht man unter Ermächtigung und Auftrag? .....	90
7.3. Welchen Umfang hat eine Vollmacht? .....	90
7.4. Was ist eine Kollektivvollmacht? .....	92
7.5. Was versteht man unter ausdrücklicher und stillschweigender Bevollmächtigung? .....	92
7.6. Was ist eine Anscheinsvollmacht? .....	93
7.7. Wann erlischt eine Vollmacht? .....	94
7.8. Was ist die Prokura? .....	94
7.9. Was versteht man unter Gesamt- und unter Einzelprokura? .....	95
7.10. Was ist eine Handlungsvollmacht? .....	96
7.11. Was ist ein Treuhänder? .....	97
<b>Kapitel 8: Der Internetauftritt</b> .....	99
8.1. Welche Angaben sind auf der Website zu machen? .....	99
8.2. Welche Angaben sind auf einem Newsletter zu machen? .....	101
8.3. Welche Angaben sind beim Anbieten von elektronischen Dienstleistungen allgemein zu machen? .....	101
8.4. Welche Angaben sind bei Vertragsabschlüssen im Online-Shop zu machen? .....	104
8.5. Rücktrittsrechte bei Vertragsabschlüssen im Online-Shop .....	107
<b>Kapitel 9: Die Haftung Dritter für Unternehmer- verbindlichkeiten</b> .....	111
9.1. Welche Bedeutung hat die Veräußerung eines Unternehmens für die bei seinem Betrieb entstandenen Schulden? .....	111

9.2.	Wie wird für die Schulden eines erworbenen Unternehmens gehaftet?.....	112
9.3.	Welche besondere Haftung besteht für nahe Angehörige? .....	112
9.4.	Welche besondere Haftung besteht bei Übernahme eines bestehenden Unternehmens?.....	113
9.5.	Welche Ausnahmen gelten? .....	114
9.6.	Wann verjähren die Ansprüche der Geschäftsgläubiger gegen die früheren Inhaber des Unternehmens? .....	115
9.7.	Welche Haftung trifft den in ein protokolliertes Einzelunternehmen oder eine Personengesellschaft eintretenden Gesellschafter?.....	115
9.8.	Haftet der Gatte eines Unternehmers für dessen Schulden?.....	115
9.9.	Für welche Abgabenschulden haftet der Erwerber eines Unternehmens? .....	116
9.10.	Für welche Sozialversicherungsbeiträge haftet der Erwerber eines Unternehmens? .....	116

## **Kapitel 10: Die Behörden der gewerblichen Wirtschaft**

	.....	117
10.1.	Wie kommt der Unternehmer mit Behörden in Berührung?.....	117
10.2.	Welche Gerichte sind für den Unternehmer zuständig? .....	118
10.3.	Welche Verwaltungsbehörden sind für den Unternehmer zuständig? .....	120
10.4.	Welche Gerichtshöfe des öffentlichen Rechts stehen dem Unternehmer zur Verfügung? .....	122

## **Kapitel 11: Die Standesorganisation der gewerblichen Wirtschaft**

	.....	123
11.1.	Welche Aufgaben haben die Wirtschaftskammern?.....	123
11.2.	Wie sind die Wirtschaftskammern gegliedert? .....	124

## **Kapitel 12: Die Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft**

	.....	125
12.1.	Wer ist Sozialversicherungsträger? .....	125
12.2.	Wer ist pflichtversichert? .....	125
12.3.	Welche Pflichten hat der GSVG-Versicherte? .....	126
12.4.	Wie sind die Beiträge zu bezahlen?.....	127
12.5.	Welche Leistungen erbringen die Versicherungsträger? .....	128
12.6.	An welche Voraussetzungen sind die Leistungen der Sozialversicherungsträger gebunden? .....	128